

## **Die Trauer ist groß – das revolutionäre Vermächtnis ist um vieles größer**

Nachruf einer kommunistischen Schülerin, die durch eine jahrzehntelange Zusammenarbeit mit Ibrahim, eine starke politische Stütze hatte - im Kampf für eine bolschewistische Organisation in Deutschland.

*Die Schwachen kämpfen nicht.  
Die Stärkeren kämpfen vielleicht eine Stunde lang.  
Die noch stärker sind, kämpfen vielleicht viele Jahre.  
Aber die stärksten kämpfen ihr Leben lang.  
Diese sind unentbehrlich.*

**B. Brecht**

**Liebe Genoss:innen,**

Geduld, sehr viel Geduld und ruhige Besonnenheit in vielen Debatten auf der Suche des revolutionären Weges gegen Revisionismus - in all seinen unterschiedlichen Ausprägungen - so habe ich Ibrahim gekannt und achten gelernt.

Durch seine Kampferfahrungen und sein tiefes Klassenbewusstsein öffnete Ibrahim der kommunistischen Bewegung in Deutschland – über viele Jahrzehnte hinweg – Möglichkeiten zu aktuellen und alten politischen Widersprüchen und ideologischen Verwirrungen einen Weg zu finden - um den Klassenkampf innerhalb der deutschen kommunistischen Bewegung zu revolutionieren - um unsere Persönlichkeiten zu revolutionieren.

Mit regelmäßigen Bildungsseminaren und Debatten führte er uns Kommunist:innen immer wieder auf die Linie des Marxismus-Leninismus und bearbeitete mit uns gemeinsam viele Probleme und politische Widersprüche zu Themen, wie:

- dem Revisionismus und Trotzkismus,
- den antikommunistischen Antideutschen und der Nationalen Frage sowie ihrer Staaten,
- in der Geopolitik,
- in der politischen Ökonomie und dem Dialektischen Materialismus,
- sowie Fragen, Widersprüche und Probleme zur Bolschewisierung der kommunistischen Bewegung und ihrer Parteien in Deutschland.

Eine der schwierigsten Aufgaben in der deutschen kommunistischen Bewegung war und ist es, das marxistisch-leninistische Vermächtnis aus der Theorie in die Praxis umzusetzen. Durch das Hinterfragen von Entscheidungen wies er uns Wege, um aus politischen Sackgassen rauszufinden.

Mit seiner Arbeit hinterlässt er der deutschen kommunistischen Bewegung - den Auftrag und die Verantwortung - zur Stabilisierung und Festigung bolschewistischer Arbeitsweisen und Persönlichkeitsentwicklungen.

In diesem Sinne revolutionäre Grüße für alle Genoss:innen, die um Ibrahim trauern und seine Arbeit für die Revolution, für den Sozialismus zu nutzen verstehen.

Frida